

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (laufende Zwecke)  
Nummer 2.1.4.1 der VwV Frauen- und Kinderschutzhäuser**

Name, Anschrift, Rechtsform des Trägers	Ort, Datum
	Auskunft erteilt
	Telefon
	E-Mail

Regierungspräsidium

**Bitte bis 31. März einreichen!**

---

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (laufende Zwecke)  
Förderung von Frauen- und Kinderschutzhäusern**


1. Wir beantragen die Gewährung einer Zuwendung (Zuschuss für laufende Zwecke) nach der VwV Frauen- und Kinderschutzhäuser aus Landesmitteln.

Die Ausgaben belaufen sich auf insgesamt	Euro	für die Zeit	Datum vom/bis
davon 80 % (nach Nummer 2.1.3.3 der VwV Frauen- und Kinderschutzhäuser)	Euro		

2. **Antragsteller** (Träger der Einrichtung)

Bezeichnung der Einrichtung		
Bankverbindung wie Vorjahr <input type="checkbox"/>	IBAN	BIC
Bezeichnung der Bank		

3. **Maßnahme**

 Zutreffendes bitte ankreuzen!

Förderfähige Teilmaßnahmen	Darstellung der Teilmaßnahme
<input type="checkbox"/> Gewährleistung einer jederzeitigen telefonischen Erreichbarkeit und Aufnahmebereitschaft für die Krisenintervention bei Notaufnahmen	
<input type="checkbox"/> kurzzeitige Unterbringung (maximal 72 Stunden) von nichttagessatzberechtigten Frauen und Kindern in Notsituationen des jeweiligen Tagessatzes	Bitte geben Sie im Kostenplan die kalkulierten Tage (evtl. auf Basis des Vorjahres) und die Tagessätze an.
<input type="checkbox"/> Einzelfallberatungen von Frauen und Kindern außerhalb des FKH	
<input type="checkbox"/> Einzelfallberatungen von Frauen und Kindern in Konfliktsituationen	
<input type="checkbox"/> Beratung bei sich abzeichnender Gewalteskalation	
<input type="checkbox"/> Gruppenarbeit mit schwer traumatisierten Frauen und Kindern	
<input type="checkbox"/> Vermittlung zu alternativen Beratungs- und Hilfsangeboten	
<input type="checkbox"/> Beratung und Unterstützung von Frauen nach FKH-Aufenthalt	
<input type="checkbox"/> Qualifizierungsmaßnahmen	
<input type="checkbox"/> Beteiligung an gewaltpräventiven und koordinierenden Maßnahmen	
<input type="checkbox"/> Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit	
<input type="checkbox"/> Abbau von Zugangsbarrieren (z. B. Übersetzungen, barrierefreie Homepage)	

4. **Kostenplan (Darstellung der zuwendungsfähigen Ausgaben)**

<b>Personalausgaben</b>	Euro
Personalausgaben für hauptberuflich angestellte Mitarbeiterinnen	
Personalausgaben für geringfügig Beschäftigte	
Personalausgaben für auf Honorarbasis tätige Mitarbeiterinnen	
<b>Personalausgaben insgesamt</b>	

<b>Sachausgaben</b>	Euro
Sachausgaben (ohne Investitions-, Miet- und Leasingausgaben)	
<b>Sachausgaben insgesamt</b>	

Personal- und Sachausgaben insgesamt (wie Nummer 5 letzte Zeile)	
--	--

**5. Finanzierungsplan der zuwendungsfähigen Ausgaben**

Einnahmen	Euro
Zuschuss des Landes	
Zuschuss Kreise/Gemeinden	
Sonstige Zuschüsse Dritter (bitte erläutern)	
Spenden	
Teilnehmerinnenbeiträge	
Eigenmittel ( <u>nicht</u> Eigenleistungen)	
Einnahmen insgesamt (wie Nummer 4 letzte Zeile)	

**6. Nichtzuwendungsfähige Ausgaben und deren Finanzierung**

Nichtzuwendungsfähige Ausgaben	Euro
Nichtzuwendungsfähige Ausgaben für die in Nummer 3 dargelegten Maßnahmen insgesamt (z. B. Investitionskosten, Miete, Leasingkosten)	
Finanzierung dieser Ausgaben	
Kommunale Zuschüsse	
Sonstige Zuschüsse Dritter (bitte erläutern)	
Eigenmittel	

## 7. Ausführungen zum Antrag auf Zuwendung für laufende Zwecke

## 8. Erklärung des Antragstellers

Wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Die in Nummer 4 dieses Antrags dargestellten Ausgaben entstehen ausschließlich für die in Nummer 3 dargelegten Maßnahmen und sind nicht durch Zuwendungen aus anderen öffentlichen Bundes-, Landes- oder Kommunalmitteln, insbesondere nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) und dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII), gedeckt. Wir verpflichten uns, jede Änderung der für die Zuschussgewährung maßgebenden Verhältnisse unverzüglich dem Regierungspräsidium mitzuteilen.

Wir erklären, dass wir für die beantragten Maßnahmen zum Vorsteuerabzug

- berechtigt  
 nicht berechtigt

sind.

Wir sind damit einverstanden, dass die Bewilligungsbehörde den zuständigen Kreisen oder Gemeinden auf deren Verlangen den Bewilligungsbescheid nachrichtlich übersendet.



---

Ort, Datum

---

Unterschrift Träger/Vertretungsberechtigte Person  
(Vorname und Name in Druckbuchstaben)